

TILMANN UNGER, Tenor

Tilmann Unger ist mit seiner ausdrucksstarken Bühnenpräsenz ein gefragter Künstler in den großen Partien des deutschen Heldentenor-Fachs.

Nach herausragenden Rollendebüts als Der Fremde in Korngolds *Das Wunder der Heliane* und als Tristan ist Tilmann Unger in der **Saison 2026/27** unter anderem in Neuproduktionen als Der Fremde am Theater Essen sowie als Florestan (Beethoven, *Fidelio*) am Staatstheater Hannover zu erleben.

Engagements führten ihn u. a. zu den Bayreuther Festspielen, an die Komische Oper Berlin, die Semperoper Dresden, die Staatsoper Hannover, die Oper Leipzig, an die Staatstheater Braunschweig, Mainz, am Gärtnerplatz München, Nürnberg und Wiesbaden, an das Anhaltische Theater Dessau, das Nationaltheater Mannheim, das Deutsche Nationaltheater Weimar, die Nederlandse Reisopera Enschede, das Teatro Carlo Felice Genua, die Oper Graz, die Landestheater Innsbruck und Linz sowie an die Volksoper Wien.

Tilmann Unger überzeugt im dramatischen Fach mit Wagner-**Partien** wie Tristan, Siegfried (*Siegfried & Götterdämmerung*), Siegmund (*Walküre*), Loge (*Rheingold*), Stolzing (*Die Meistersinger von Nürnberg*) und Parsifal, aber auch als Der Fremde (*Das Wunder der Heliane*), Florestan (*Fidelio*) und Tambourmajor in *Wozzeck* von A. Berg, als König Kandaules in Zemlinkys gleichnamiger Oper, als Max (*Freischütz*), Stewa und Albert Gregor in *Jenůfa* und *Die Sache Makropulos* von Janáček, als Grigori (*Boris Godunow*), Hans (*Die verkaufte Braut*), Babinsky (*Schwanda, der Dudelsackpfeifer*), Jim Mahoney (*Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny*) oder auch als Tassilo (*Gräfin Mariza*) und Eisenstein (*Die Fledermaus*).

Er arbeitete zusammen mit **Dirigenten** wie Semyon Bychkov, Pablo Heras-Casado, Patrick Lange, Sir Roger Norrington, Ainārs Rubiķis, Jac van Steen und Nathalie Stutzmann sowie mit **Regisseuren** wie Calixto Bieto, Andreas Homoki, Peter Konwitschny, Josef Köpplinger oder Jakob Peters-Messer, um nur einige zu nennen.

Mit **Konzerten** gastierte er u. a. im Konzerthaus Berlin, in der Laeishalle Hamburg, der Philharmonie am Gasteig München, der Meistersingerhalle Nürnberg und im Wiener Konzerthaus sowie in Kanada, den USA und in Asien.

Sein **Konzertrepertoire** umfasst Werke wie Beethovens *Missa solemnis* und *9. Symphonie*, Bruch's Oratorium *Moses* oder Bruckners *Te Deum* bis hin zu *Das klagende Lied* und *Das Lied von der Erde* von Gustav Mahler.

(August 2026)